

Kinderkino

Liebe Kinder, liebe Eltern!

In unserem Nachmittags-Programm zeigen wir in den kommenden Wochen wieder sorgfältig ausgewählte Filme für die ganze Familie. In den einzelnen Beschreibungen könnt Ihr Euch genauer über die Filme informieren. Und natürlich läuft vor jeder Nachmittags-Vorstellung auch ein hübscher Kurzfilm. Also, großes Kino für die ganze Familie!

Wir freuen uns auf Euch - bis bald im Casablanca!

Pippi geht von Bord

- Schweden 1969 • Regie: Olle Hellbom • Darsteller: Inger Nilsson, Pär Sundberg, Maria Persson • 85 Min • frei ab 6 Jahren
- empfohlen ab 6 Jahren

Kino für Kinder ohne Pippi Langstrumpf? - Unmöglich! Und hier ist sie wieder, die unverwundliche Figur der unvergesslichen Astrid Lindgren, die Frau Prüsselius vom Jugendamt auf der Nase herumtanzt und allen Kindern dieser Welt neues Selbstbewusstsein einflößt. (Was sie zur Zeit besonders brauchen können!)

Pippilotta Rollgardina will eigentlich mit ihrem Vater ins Taka Tuka Land fahren, doch ihre Freunde Tommy und Annika sind darüber so traurig, dass Pippi kurzentschlossen wieder von Bord der "Hop-petosse" geht und in die Villa Kunterbunt zurückkehrt. Doch was kann man gegen das drohende Erwachsenwerden tun? Pippi hat da ein paar Krümelus-Pillen parat und schwupp - die verrücktesten Abenteuer können beginnen...

Unsere Altersempfehlung: ab 6 Jahren

Sa, 25.12., 15:30 Uhr & So, 26.12., 15:30 Uhr

Weihnachten im Zaubereulenwald

- Estland 2020 • Regie: Anu Aun • Darsteller: Paula Rits, Slim Oskar Ots, Liis Lemsalu, Jean Rekkor, Märt Pius • 98 Min.
- frei ab 0 Jahren • empfohlen ab 8 Jahren

Die zehnjährige Eia lebt mit ihren Eltern in der Stadt Tallinn. Ihre Eltern sind meist beruflich unterwegs und haben kaum Zeit für sie. Jetzt muss Eia auch noch Weihnachten ohne die Eltern verbringen und wird aufs Land zu dem graubärtigen alten Ott geschickt! Doch gerade das erweist sich für die naturliebende Eia als Glücksfall. Sie lernt eine intakte Welt kennen, hat endlich eine rührige Familie und entdeckt auf ihren Streifzügen die herrliche Natur. Aber die Idylle ist durch die Habgier eines Holzunternehmers bedroht, der den Wald roden will. Da entdeckt Eia eine sehr seltene Eule und beginnt für den Erhalt ihres Lebensraumes Wald zu kämpfen. - In stimmungsvollen Bildern öffnet dieser spannende Film kindgerecht die Augen für eine bedrohte Natur und vermittelt mit der Identifikationsfigur grundlegende menschliche Werte. Ein echter Weihnachtsfilm!

Unsere Altersempfehlung: ab 8 Jahren

Mo, 27.12., 15:30 Uhr bis Mi, 29.12., 15:30 Uhr

Lauras Stern

- Deutschland 2020 • Regie: Joya Thome • Darsteller: Emilia Kowalski, Michael Koch, Luise Heyer, Ludwig Trepte, Jonas May • Musik: Hans Zimmer! • 79 Min. • frei ab 0 Jahren • empfohlen ab 6 Jahren

Als die kleine Laura mit ihren Eltern und ihrem kleinen Bruder vom Land in eine neue Stadt ziehen muss, verliert sie alle Freunde. Eines Abends schaut Laura traurig aus dem Fenster und plötzlich fällt ein kleiner Stern vom Himmel und bricht sich eine Zacke. Laura verzart den Stern fürsorglich und hat bald einen neuen Freund, mit dem sie magische Abenteuer erlebt. Doch der Stern muss wieder an seine Stelle im Himmel zurück ... Die aktuelle Realverfilmung des beliebten und zeitlos-schönen Kinderbuches nimmt alle mit auf eine anrührende Reise, die leuchtende Kinderaugen garantiert.

Unsere Altersempfehlung: ab 6 Jahren

Do, 30.12., 15:30 Uhr
Sa, 1.1., 15:30 Uhr bis Mi, 5.1., 15:30 Uhr

Ron läuft schief

- USA/GB 2021 • Regie: Sarah Smith, Jean Philippe Vine
- Animationsfilm • 106 Min. • frei ab 6 Jahren • empfohlen ab 8-10 Jahren

Der schüchterne Barney ist ein Außenseiter in seiner Klasse. Er ist Halbweise, stammt aus einer Emigrantenfamilie, hat seltsame Hobbies und vor allem: Barney hat keinen Roboter, wie alle anderen Kinder. Endlich kauft sein Vater günstig einen defekten Roboter, der vom LKW gefallen ist und schenkt ihn Barney. Aber Ron, der Roboter, ist schon ein wenig komisch und Barney muss ihn ein wenig umprogrammieren, damit er funktioniert. Trotz seiner Macken wird Ron zu Barneys festem Freund. Doch das Umprogrammieren von Ron hat fatale Folgen, Chaos bricht aus und Barney und Ron müssen flüchten ... - Dieser unterhaltende und liebevoll gestaltete Animationsfilm über eine ungewöhnliche Freundschaft setzt sich altersgerecht mit den Themen Ausgrenzung, soziale Medien und Konsumkultur auseinander.

Unsere Altersempfehlung: ab 8-10 Jahren

Do, 6.1., 15:30 Uhr bis So, 9.1., 15:30 Uhr

DEZ. & JAN.

15:30 Uhr

*** BITTE ANFANGSZEITEN BEACHTEN ***

Do 23	18:00 Uhr	ENCANTO	Do 23	20:00 Uhr	DER SCHEIN TRÜGT	Do 23
Fr 24	*** Frohe Weihnachten *** Kino und Kneipe bleiben geschlossen ***					Fr 24
Sa 25	Pippi geht von Bord	ENCANTO	Sa 25	20:00 Uhr	DER SCHEIN TRÜGT	Sa 25
So 26	Weihnachten im Zaubereulenwald	ENCANTO	So 26	20:00 Uhr	DER SCHEIN TRÜGT	So 26
Mo 27	LAURAS STERN	ENCANTO	Mo 27	20:00 Uhr	DER SCHEIN TRÜGT	Mo 27
Di 28	LAURAS STERN	ENCANTO	Di 28	20:00 Uhr	DER SCHEIN TRÜGT	Di 28
Mi 29	LAURAS STERN	ENCANTO	Mi 29	20:00 Uhr	DER SCHEIN TRÜGT	Mi 29
Do 30	LAURAS STERN	ENCANTO	Do 30	20:00 Uhr	DER SCHEIN TRÜGT	Do 30
Fr 31	*** Wir wünschen ein gutes, neues Jahr *** Kino und Kneipe bleiben geschlossen ***					Fr 31
Sa 1	LAURAS STERN	EIN FESTTAG	Sa 1	20:30 Uhr	HOUSE OF GUCCI	Sa 1
So 2	LAURAS STERN	EIN FESTTAG	So 2	20:30 Uhr	HOUSE OF GUCCI	So 2
Mo 3	LAURAS STERN	EIN FESTTAG	Mo 3	20:30 Uhr	HOUSE OF GUCCI	Mo 3
Di 4	LAURAS STERN	EIN FESTTAG	Di 4	20:30 Uhr	HOUSE OF GUCCI	Di 4
Mi 5	LAURAS STERN	EIN FESTTAG	Mi 5	20:30 Uhr	HOUSE OF GUCCI	Mi 5
Do 6	RON LÄUFT SCHIEF	WALCHENSEE FOREVER	Do 6	20:30 Uhr	Wanda, mein Wunder	Do 6
Fr 7	RON LÄUFT SCHIEF	WALCHENSEE FOREVER	Fr 7	20:30 Uhr	Wanda, mein Wunder	Fr 7
Sa 8	RON LÄUFT SCHIEF	WALCHENSEE FOREVER	Sa 8	20:30 Uhr	Wanda, mein Wunder	Sa 8
So 9	RON LÄUFT SCHIEF	WALCHENSEE FOREVER	So 9	20:30 Uhr	Wanda, mein Wunder	So 9
Mo 10	RON LÄUFT SCHIEF	WALCHENSEE FOREVER	Mo 10	20:30 Uhr	Wanda, mein Wunder	Mo 10
Di 11	RON LÄUFT SCHIEF	WALCHENSEE FOREVER	Di 11	20:30 Uhr	Wanda, mein Wunder	Di 11
Mi 12	RON LÄUFT SCHIEF	WALCHENSEE FOREVER	Mi 12	20:30 Uhr	Wanda, mein Wunder	Mi 12

Parkmöglichkeiten Öffnungszeiten

im Parkhaus in der Jahnstraße
Kino täglich 30 Min. vor Vorstellungsbeginn.
Kneipe täglich ab 17:30 Uhr

Eintritt

Kinderkino 4,- €;
Hauptprogramm 8,-/7,- €;
Kino am Nachmittag 6,- €;
Zehnerkarte 70,- €

Geburtsstagskinder

Telefon

e-Mail

haben freien Eintritt [Bitte Ausweis vorlegen!]
0 93 31 54 41 Reservierungen 0 93 31 13 28
info@casa-kino.de

Geschenkgutscheine für
das Casablanca gibt es
auch tagsüber in der
Buchhandlung am Turm!



Buchhandlung
am Turm
Hauptstraße 36
97199 Ochsenfurt
(093 31) 87 38 -0

service@buchhandlung-am-turm.de



Für die
kleinsten
Kinogänger



Für Kinder
mit Kino-
erfahrung



Für medien-
erprobte
Kinogänger



Für die
ganze
Familie

Viel Neues in alten Mauern ...
**STADTBIBLIOTHEK
OCHSENFURT**
... im alten Rathaus ...



Die CASABLANCA FILM-ÜBERRASCHUNG

Sa, 25. Dezember, 20:00 Uhr

Mi, 5. Januar, 20:30 Uhr · Mi, 12. Januar, 20:15 Uhr

Liebes Publikum!

„Das Kino ist eine Empathiemaschine. Denn es bringt uns immer wieder in Situationen, in denen wir ungeahnte, unmögliche Empathien entwickeln.“ (RÜDIGER SUCHSLAND, ARTECHOCK)

Nach einer kurzen cineastischen Durststrecke geht es weiter mit unserem Filmprogramm und unserer Empathiemaschine. Endlich gibt es auch wieder ein gedrucktes Programm (erstmal für drei Wochen!) mit einem interessanten Filmangebot, gekrönt von cineastischen Leckerbissen.

Gerade unsere neue Reihe zum Jahresbeginn DIE CASABLANCA FILM-ÜBERRASCHUNG bringt Filme auf die Leinwand, die für uns die pure Essenz des Kinos sind. WANDA MEIN WUNDER, die umwerfende Dramödie aus der Schweiz, AMMONITE, ein filmisches Meisterstück über Geschlechterrollen und Klassenverhältnisse mit einer großartigen Kate Winslet und DIE HAND GOTTES, Paolo Sorrentinos überbordende Jugend-Autobiografie aus dem dampfenden Neapel der 80er Jahre! Natürlich freuen wir uns auch auf Ridley Scotts Ausstattungs- und Starkino HOUSE OF GUCCI, genauso wie auf das sinnliche Gesellschaftsportrait EIN FESTTAG.

Apropos Festtage: für diese und für den Rutsch ins neue Jahr wünschen wir Ihnen wirklich das Allerallerbeste!

Das gemeinsame Kinoerlebnis ist durch nichts zu ersetzen! Deshalb:

Bis bald im Casablanca!

Ein Festtag

Mothersing Sunday

► Großbritannien 2021 ► REGIE: Eva Husson ► DARSTELLER: Odessa Young, Josh O'Connor, Olivia Colma, Colin Firth ► 110 Min.

AUGEN AUF! GUTE FILME. GUTES KINO.

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL



„Sittenbild, Frauenporträt und eine hinreißende Sinnlichkeit.“ (EPDFILM)

1924 in England. Der Great War hat in den Familien jeglichen Standes seine Spuren hinterlassen. Trauer liegt über dem Land und gleichzeitig die Ahnung von einer tiefen gesellschaftlichen Erschütterung. Trotzdem soll die versteinerte Familientradition der Adligen fortgeführt werden und die Nivens und Sheringhams planen die Hochzeit zwischen Paul Sheringham und Emma Niven. Aber seit Kindesbeinen an ist Paul mit der Waisen Jane eng befreundet, die jetzt das Dienstmädchen der Familie ist. Als die Familien zu einem gemeinsamen Picknick aufbrechen, bleibt Paul auf dem Landsitz zurück und lädt Jane zu sich ein.

Auf dem Picknick feiern die Familien mit der auserkorenen Braut die bevorstehende Hochzeit. Der Tag wird zu einem schicksalhaften Wendepunkt für alle ... - Jahre später schreibt Jane, die ihren Job als Dienstmädchen kündigte und seitdem in einem Buchladen arbeitete, diese Zeit und ihren Befreiungsschlag, der sie an die Seite eines Farbigen führte, in einem Roman nieder.

Mit emotionaler Wucht verfilmt Eva Husson den Roman von Graham Swift in sinnlichen Bildern und entwirft das eindringliche Portrait einer Zeit des Umbruches.

► Do, 30. Dezember, 18:00 Uhr
► Sa, 1. – Mi, 5. Januar, 18:30 Uhr

AUGEN AUF! GUTE FILME. GUTES KINO.

„Kennt ihr den?“, „Habt ihr jenen schon gezeigt?“ „Was ist den eigentlich mit ...?“ „Oh, hab ich verpasst!“ Linderung schafft unsere Filmreihe „AUGEN AUF! GUTE FILME. GUTES KINO.“ Unter diesem Gütesiegel wollen wir ihre geneigte Aufmerksamkeit auf cineastische Feinkost lenken, die in der alltäglichen Medienflut unterzugehen droht.

Der Schein trägt

Nebesa

► Serbien/Mazedonien/Deutschland/Kroatien 2021 ► REGIE: Srdjan Dragojevic

► DARSTELLER: Goran Navojec, Ksenija Marinkovic, Bojan Navojec, Milos Samolov

► 128 Min ► frei ab 16 Jahren

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

„... eine cineastisch durchaus anspruchsvolle Mischung aus Blasphemie und Gottesglaube, Sozialkritik und Balkanromantik, Zärtlichkeit und Brutalität, Sinn und Unsinn.“ (PROGRAMMKINO.DE)

Stojan, ebenso herzensgut wie einfältig, trifft es hart. Erst haben er und seine Familie im jugoslawischen Bürgerkrieg alles verloren, dann muss er in ihrer ärmlichen neuen Bleibe nachts aufs WC, dreht die kaputte Glühbirne rein und bekommt eine gewischt. Fortan trägt Stojan einen Heiligenschein! Die Nachbarschaft ist begeistert, seine Frau ist mit den Nerven am Ende. Stojans Alltag gleicht einem absurden Spießrutenlauf und auf Anraten von Priestern, Frauen und Scharlatanen versucht Stojan alles, um das Ding über seinem Kopf wieder loszuwerden: Fressen, Saufen, Sündigen, Ehebrechen, heiße Duschen, Morden und ... Jahre später ist Stojan (der Heiligenschein ist immer noch da!) Gefängnisaufseher und soll den geistig behinderten Künstler Gojko hinrichten ... Wiederum Jahre später erzielen Gojkos Werke Höchstpreise, denn seine Bilder wecken menschliche Verdauungstätigkeiten.



► Do, 23. Dezember, 20:00 Uhr
► So, 26. – Mi, 29. Dezember, 20:00 Uhr

House of Gucci

► USA 2021 ► REGIE: Ridley Scott ► DARSTELLER: Lady Gaga, Adam Driver, Jared Leto, Al Pacino, Jeremy Irons, Jack Huston ► 158 Min.

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

Glamour, Drama, Kulisse, Mord, Intrige, Geld und Gier – was verlangt das Kino mehr? Was wir aber schon immer ahnten: hinter der Oberfläche lauert das abgründige Verbrechen. So auch bei Gucci, dem Modeimperium, das aus einer kleinen Sattlerei emporstieg und das 1995 von einem professionellen Auftragsmord erschüttert wurde. Auf offener Straße, direkt vor seinem Büro wurde 1995 Mauricio Gucci, der Enkel des Firmengründers, erschossen. Ein paar Jahre zuvor, 1978, heiratete Mauricio in einem rauschenden Fest Patricia Reggiani. Eine durchaus emotional spannende Beziehung (auch für die Klatschpresse), die Gründervater Rodolfo Gucci resolut ablehnte. Das Eheleben in Saus und Braus erforderte den finanziellen Ausschluss der Restfamilie und endete mit Scheidung und Mord. Bei den sofort eingeleiteten Ermittlungen wird schnell klar, dass die eifersüchtige Patricia die Auftraggeberin war, aber die wehrt sich mit allen Mitteln.

„...macht einfach Spaß!“ (EPD FILM)



► Do, 30. Dezember, 20:00 Uhr
► Sa, 1. – Di, 4. Januar, 20:30 Uhr

Aline - The Voice of Love

► Frankreich/Kanada/Belgien 2020 ► REGIE: Valerie Lemercier ► DARSTELLER: Valerie Lemercier, Sylvain Marcel, Danielle Fichaud, Roc LaFortune, Jean-Noël Brüté ► 126 Min ► frei ab 6 Jahren

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

„Celine Dion ist die Steffi Graf des Popgeschäfts. Immer gesiegt, nie geliebt.“ (JAN FEDDERSEN)

Hier kommt die längst überfällige Verfilmung von Celine Dions Leben, nur unwesentlich als „Aline Dieu“ verfremdet, jedoch mit dem Segen von Celine Dion.

1968 als letztes von 14 Kindern im kanadischen Quebec geboren, unterhielt Aline schon als Kind die Kneipengäste ihrer Eltern. Früh von diesen gefördert und von dem umtriebigen Manager Guy Claude (später ihr Ehemann) ins Showgeschäft nach ganz oben gebracht, landete Aline einen Hit nach dem anderen. Aber das ruhelose Leben zwischen permanenter Tournee und unzähligen Auftritten unter Daueraufsicht der Boulevard-Presse fordert seinen Tribut ...

„...eine sehr warmherzige Verneigung vor einem Popstar, der von den Fans immer mehr

geliebt wurde als von der Kritik. Als konventionelle erzähltes, aber herrlich eigenwillig umgesetztes Biopic macht ALINE jedoch in jedem Fall viel Freude.“ (EPD FILM)



► Sa, 8. – Mi, 12. Dezember, 18:00 Uhr

KINO AM NACHMITTAG

Liebe Kinofreunde!

Endlich geht es nach langer Zwangspause weiter mit unserer Filmreihe KINO AM NACHMITTAG! Ausgewählte Filme für jung Gebliebene, Neugierige, Schichtarbeitende oder einfach nur interessierte Cineasten! Allerdings mit zwei den Umständen geschuldeten Einschränkungen: Bitte unbedingt vorreservieren, die Platzzahl ist beschränkt! (Reservierungen unter 09331-1328). Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keinen Kaffee und Kuchen anbieten können. Das Cafe bleibt geschlossen. Ansonsten gilt wie gewohnt: raus aus dem Alltagstrott und auf zu einem gemeinsamen Kinoerlebnis im Casablanca!

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

Nowhere Special

► Großbritannien/Italien/Rumänien 2021 ► REGIE: Uberto Pasolini ► DARSTELLER: James Norton, Daniel Lamont, Eileen O'Higgins ► 96 Min. ► frei ab 6 Jahren

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

„Dieser unfassbar zurückhaltende, stille, herzerzeigende Film wird Sie umhauen.“ (EVENING STANDARD)

John, Fensterputzer in Nordirland, kümert sich alleine um seinen vierjährigen Sohn Michael. Weitere Angehörige hat John nicht mehr und seine Frau hat ihn verlassen. Durch eine schwere Erkrankung hat John nur noch wenige Monate zu leben. Er will sie nutzen, um eine neue Familie für Michael zu finden. Gleichzeitig will er Michael vor dem Schmerz

des kommenden Verlustes schützen. John versucht ihn abzuschirmen, muss aber erkennen, dass dies der falsche Weg ist.

Ein tief bewegender, stiller Film. Ohne Pathos, jedoch ungeheuer nah an den Figuren erzählt Uberto Pasolini eine authentische Geschichte, die man nie mehr vergessen wird. „Ein kleines Juwel. Ein bittersüßer Film. Einer, den man mit dem Herzen erfasst, der einem nicht mehr loslässt.“ (PROGRAMMKINO.DE)

► Mi, 12. Januar, 14:30 Uhr

Walchensee forever

► Deutschland 2020 ► REGIE: Janna Ji Wonders ► Dokumentarfilm ► 110 Min. ► frei ab 6 Jahren

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

„Porträt und Zeitbild, intimes Tagebuchkenntnis und epische Epochenchronik: all das ist Janna Ji Wonders packend erzählte Familiengeschichte.“ (FILMDIENST)

Am idyllisch-magischen Walchensee eröffnete 1920 Urgroßmutter Apa Werner ein Gasthaus. Der Beginn einer 100jährigen Familienchronik und der Geschichte dreier Frauenschicksale. Norma, Apas Tochter, führt eher widerwillig das Ausflugslokal weiter, benötigt es aber, um nach der Trennung von ihrem Mann unabhängig zu sein. Normas Töchter Anna und Frauke zieht es in den 60ern mit Dirndl und Hackbrett in den kalifornischen Summer of Love, später in die indischen Ashrams und in den „Harem“ von Rainer Langhans. Während Frauke unter ungeklärten Umständen stirbt, bekommt Anna eine Tochter, Janna, die Regisseurin des Films.

In einer faszinierenden Collage aus aktuellen und Archivaufnahmen, Interviews und Tagebuchaufzeichnungen entwirft Janna Ji Wonders eine Jahrhundertterzählung.

„Ganz beseelt lauscht man diesen Frauen. Am Rande der Alpen spiegelt sich am Walchensee das Große im Kleinen.“ (EPDFILM)



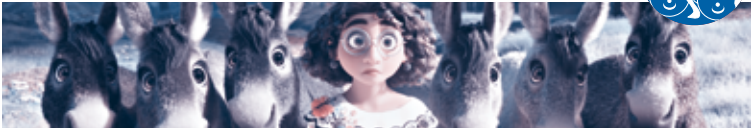
► Do, 6. & Fr, 7. Januar, 18:00 Uhr

Encanto

► USA 2021 ► Regie: Byron Howard, Jared Bush, Charise Castro Smith

► Animationsfilm ► 102 Min ► frei ab 0 Jahren ► empfohlen ab 6-8 Jahren

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL



Seit Jahren leben die Madrigals in einem magischen Haus in den Bergen Kolumbiens, das dank einer nie verlöschenden Kerze im Zentrum jedem Familienmitglied eine übernatürliche Fähigkeit verleiht. Nur der kleinen Mirabel bleibt dieses Glück versagt. Sie fühlt sich ausgeschlossen, wird aber von den anderen Familienmitgliedern getröstet und entdeckt als erste tiefe Risse in den Mauern des Hauses. Die Kerze droht zu erlöschen. Mirabel muss allen Mut zusammennehmen und den verschwundenen Onkel Bruno finden, der das Geheimnis des magischen Hauses hütet ...

Disney präsentiert eine tapfere Heldin jenseits alter Klischees und „...nimmt uns mit in eine bunte Welt voller Magie und Musik, und diesem flotten Rhythmus kann man nur schwer widerstehen.“ (OUTNOW.CH)

Unsere Altersempfehlung: ab 6-8 Jahren

► Do, 23. Dezember, 18:00 Uhr
► Sa, 25. – Mi, 29. Dezember, 18:00 Uhr

Kurzfilme im Dezember/Januar

Packend, schräg, schnell, kurz, gut: unsere Kurzfilme! Immer vor den Filmen, die ab 20:00 Uhr laufen.

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

In der Weihnachtszeit sehnt sich der Mensch nach seiner Familie und ... greift zum Telefon. So auch Alex, der seinen Vater zu Hause anruft. Er will endlich wieder mit ihm reden. Aber dann: LONG DISTANCE INFORMATION lässt nachdenklich werden.

► LONG DISTANCE INFORMATION – von 23. bis 29. Dezember

In DIE LIEBE DER MANNEQUINS wird den Gefühlen der Models aus der Werbung auf den Grund gegangen und sie beginnen einfach darüber zu sprechen.

► DIE LIEBE DER MANNEQUINS – von 30. Dezember bis 5. Januar

Niels hat ein massives Problem mit seiner neuen Liebe und wendet sich an Onkel Jürgen. Der hat ja schon häufiger Rat gewusst. Aber dann brechen beim Gespräch auf der FAMILIENSCHAUKEL tiefe Erinnerungen auf.

► FAMILIENSCHAUKEL – ab 6. Januar



DIE CASABLANCA FILM-ÜBERRASCHUNG

Zum Jahresauftakt bieten wir in unserer „Film-Überraschung“ nicht nur Filme, die uns am Herzen liegen und für uns die Essenz des Kinos ausmachen, sondern auch noch eine kleine Überraschung zum Filmbesuch und natürlich das gemeinsame Kinoerlebnis in einem richtigen Kinosaal!

preview: Wanda mein Wunder

► Schweiz 2020 ► REGIE: Bettina Oberli ► DARSTELLER: Agnieszka Grochowska, Andre Jung, Marthe Keller, Jacob Matschenz, Birgit Minichmayr, Anatole Taubman ► 110 Min.

► frei ab 0 Jahren

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

Ein Filmwunder aus der Schweiz und ein echter Glücksfall fürs Kino: Bettina Oberli („Die Herbstzeitlosen“, „Tannöd“) hat mit ihrem neuen Film ein ebenso unterhaltsames wie aktuelles und vielschichtiges Prachtstück geschaffen. Josef, der betagte Patriarch einer wohlhabenden Familiendynastie, erleidet einen Schlaganfall und ist seitdem ans Bett gefesselt. So wird eine junge Polin, Wanda, für seine Pflege rund um die Uhr angestellt. 1000 Euro bar für den Job und eine win-win Situation für alle. Wanda ist freundlich, zuverlässig und versteht es, zwischen den Familienfronten zu überleben. Josefs Frau Elsa, die Inkarnation großbürgerlicher Überheblichkeit, spielt den harten Kern der Familie. Gregi, ihr Sohn, flüchtet in eine Rolle als Vogelstimmenimitator und möchte mit Wanda anbandeln. Sophie, Elsas Tochter, ein bösartiges Biest, steckt in einer Ehekrise. Was keiner der drei weiß: Josef genießt Wandas Nähe und Natürlichkeit und steckt ihr ab und zu einen größeren Schein zu. Da wird Wanda schwanger und die Familienstrukturen beginnen zu bröckeln ...

„Das spannendste und nebenbei auch amüsanteste Familiendrama seit langer, langer Zeit!“ (PROGRAMMKINO.DE)

Wir zeigen diese herrliche Dramödie als weihnachtliche Preview zum fast geschenkt Preis von 6.- Euro am Samstag, 25. Dezember ab 20:45 Uhr.



► Sa, 25. Dezember, 20:00 Uhr
► Do, 6. – Di, 11. Januar, 20:15 Uhr

Ammonite

► Großbritannien 2020 ► REGIE: Francis Lee ► DARSTELLER: Saoirse Ronan, Kate Winslet, Fiona Shaw, Gemma Jones, Clarie Rushbrook ► 118 Min. ► frei ab 12 Jahren

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

Enttäuscht von der patriarchalen Wissenschafterwelt zieht sich Mitte des 19. Jahrhunderts die gefeierte Paläontologin Mary Anning – die es wirklich gab! – in das südenglische Küstendorf Lyme Regis zurück. Hier lebt sie mehr schlecht als recht mit ihrer pflegebedürftigen Mutter in einem kleinen Haus und hält sich mit dem Verkauf von gesammelten Versteinerungen an Touristen über Wasser. Als der junge Sammler Roderick Murchinson eines Tages herrisch hereinschneit und einige Fossilien kauft, lässt er auch seine depressive Frau Charlotte zur Regeneration zurück, gegen Bezahlung natürlich. Beide Frauen begegnen sich wortkarg und ruppig. Ihre Strandspaziergänge sind von der rauen Landschaft, dem unwirtlichen Wetter und der harten Arbeit geprägt. Aber mit Charlottes Genesung verändert sich auch Mary, ihre schroffe Fassade bröckelt, eine 'unmögliche' Affäre bahnt sich an.

Nach „Porträt einer jungen Frau in Flammen“ ein weiteres filmische Meisterstück über Geschlechterrollen und Klassenverhältnisse. Eine grandiose Liebesgeschichte und (obwohl die überwältigend aufspielende Kate Winslet erst nach 50 Minuten das erste Mal lächelt) „... ein wunderbar feinsinniger und sinnlicher Blick auf Liebe und Lust.“ (EPDFILM)



► Mi, 5. Januar, 20:30 Uhr

Die Hand Gottes

The Hand of God

► Italien 2021 ► REGIE: Paolo Sorrentino ► DARSTELLER: Filippo Scotti, Toni Servillo, Renato Carpentieri, Teresa Saponangelo, Luisa Ranieri, Marlon Joubert ► 130 Min.

► frei ab 12 Jahren

HAUPTSACHE MONTAGS ORIGINAL

Oscarpreisträger Paolo Sorrentino („La Grande Bellezza“, „Il Divo“, „Ewige Jugend“) erzählt in einem überbordenden, bunten und fellinesken Reigen von seiner Jugend im Neapel der 80er Jahre: „... oft hinreißend, allzu menschlich, voller groteskem Humor und Tragik, mit großem, warmerherziger Gestus.“ (EPDFILM)

Die verrückte Zeitreise mitten ins Herz einer durchgeknallten Großfamilie im brodelnden süditalienischen Neapel lässt Filippo, Sorrentinos Alter Ego, in einem Hexenkessel voller Verrückter, Exzentriker und Verbrecher aufwachsen. Da ist die ewig fluchende Signora Gentile im geklauten Pelzmantel, da ist Filippos Mutter, die nur Unsinn im Kopf hat; da ist Guppino, ein korrupter Inspektor und ein Zigarettenschmuggler, der Filippo zur Blauen Grotte fährt; da ist seine Tante Patrizia, die von ihrem brutalen Mann gerne ein Kind hätte; da ist die Nachbarin aus dem 5. Stock, die Filippo entjungfert und über allem schwebt die

Hand Gottes, Diego Maradona, der Filippus Leben rettet und ganz Neapel zum Kochen bringt. „Eine wunderschöne filmische Autobiografie. Und so muss Neapel dankbar sein für den stillen Jungen, der ein großer Erzähler geworden ist und so gar nichts vergessen hat.“ (SÜDDEUTSCHE ZEITUNG)



► Mi, 12. Januar, 20:15 Uhr